

Feuerwehrtanz eröffnet Parkfest

Karolinenheim: Auf der Bühne wird den Gästen viel geboten. Wegen der Bauarbeiten wird auf dem Parkplatz gefeiert. Das stört die Stimmung nicht

Lage (sc). „Ich habe Ihnen im letzten Jahr zu viel versprochen“, eröffnete Harm-Hendrik Möller in seiner gewohnt lockeren Art das Parkfest des Karolinenheims. Denn der Einrichtungsleiter begrüßte die zahlreichen Gäste nicht wie geplant im Park, sondern auf dem angrenzenden Parkplatz. „Ich wollte Ihnen die Baustelle nicht zumuten“, entschuldigte er sich angesichts der noch laufenden Umbauarbeiten.

Doch der Ort des Geschehens schien im Laufe des Tages nebensächlich und änderte nichts an der ausgelassenen Stimmung. Erst richtete sich das Augenmerk auf das als Geheimtipp gehandelte Kuchenbuffet, anschließend auf das abwechslungsreiche Geschehen auf der Bühne. Die künftigen Schulanfänger aus dem Familienzentrum „Zwergennest“ in Pottenhausen machten den Anfang und strahlten stolz, als eine Zugabe gefordert wurde.

Auch Schülerin Sophia

Messerschmidt gehört mit ihrem Saxophon-Auftritt inzwischen fest zum Programm, genauso wie die „Tastenbrecher“ und der Shanty-Chor. Zudem trat das Gitarrenduo „Marcel & Tobias“ auf, und nach einer längeren Pause schwangen die „LieLa-Girls“ unter tosendem Applaus ihre behaarten Tanzbeine.

Landrat Dr. Axel Lehmann eröffnete die Tombola-Ausgabe, nachdem Glücksfee Monika Rieke charmant die Lose unter die Leute gebracht hatte. „Ohne euren Einsatz wäre dieses tolle Fest nicht möglich“, dankte Harm-Hendrik Möller dem Team des Karolinenheims sowie den zahlreichen Ehrenamtlichen.



Tatütata: Die Feuerwehrleute aus dem Pottenhauser „Zwergennest“ sind da und tanzen beim Parkfest des Karolinenheims für die Bewohner.

FOTO: SANDRA CASTRUP